

Schizophrenie(n)

Definition:

Schizo(=Spaltung)phrenie(=Geist)

Heterogene Krankheitsgruppe mit verschiedenen Untertypen – nach ICD 10 folgende:

- **F20.0 Paranoide Schizophrenie**
- (Wahn und Halluzinationen im Vordergrund)

F20.1 Hebephrenie

(Jugendalter)

- **F20.2 Katatone Schizophrenie**
- (gestörte Psychomotorik in beide Richtungen, vegetative Symptome)
- **F20.3 undifferenzierte Schizophrenie**
- (keine Symptomgruppe im Vordergrund, gemischtes Erscheinungsbild)
- **F20.4 Postschizophrene Depression**
- (erhöhtes Suizidrisiko)
- **F20.5 Schizophrenes Residuum**
(Persönlichkeitsänderung, Leistungsschwäche, Negativsymptomatik chronisch)
- **F20.6 Schizophrenia simplex**
- (symptomarm)

• Ätiologie/Ursachen

- weitgehend unbekannt
- Vermutungen: (nach Vulnerabilitäts-Stressmodell)



- **Bio:**

Ungleichgewicht im Stoffwechsel und/oder bei den Neurotransmittern und Hormonen (Dopamin, Serotonin, Endorphine)

Genetische Prädisposition:

beide Eltern erkrankt: 40%

1 Elternteil erkrankt: 10%

Erkrankung in der weiteren Familie: 5%

- **Psychosozial:**

Falsche Copingstrategien

Negatives Umfeld

Instabile Erziehung

Zu hohe emotionale Anspannung

Pubertät

Verlusttraumata

Konsum halluzinogener Substanzen

Frühkindlicher Missbrauch

• Symptome

• Positivsymptome/Plussymptome

- verzerrte Wahrnehmung der Wirklichkeit bis hin zu Halluzinationen und Realitätsverlust
- inhaltliche Denkstörungen = Wahn
- formale Denkstörungen wie Gedankenspringen, Danebenreden, Zerfahrenheit
- Ich-Störungen wie Gedankeneingebungen, Gedankenausbreitungen, Gedankenentzug, Derealisation, Depersonalisation
- Sinnestäuschungen
- Innere Unruhe
- Ängste

• Negativsymptome/Minussymptome

- Affektverflachung
- Mangel an sprachlichem Ausdruck
- Mangelnde Kontaktfähigkeit bis hin zum sozialen Rückzug
- Mangelnde Fähigkeit, Ziele zu setzen und/oder sie zu verfolgen
- Antriebsschwäche
- Apathie bis hin zu totaler Teilnahmslosigkeit und Interesselosigkeit
- Mangelnde Fähigkeit, Freude, Lust (auch sexuell) oder Genuss zu empfinden
- Mangel an Mimik und Gestik

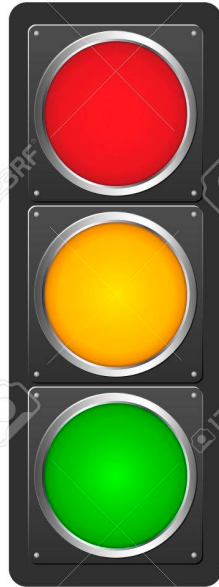
Therapien

- **Psychopharmaka**
gegebenfalls Benzodiazepine
- **Psychotherapie**
Gesprächstherapie, Psychoedukation,
Verhaltenstherapie
- **Soziotherapie**
Spezifische Einrichtungen, Ergotherapie,
berufliche Rehabilitation, geschützte Werkstätten
- **Pflege/Umgang generell**
Feste Bezugsperson
Klare, einfache Kommunikation
Rückzugsmöglichkeiten bieten
Auf Ernährung achten (Originalverpackungen z.B.)
Gesunde Anteile entdecken, aufzeigen, fördern
Aufklären
ATLs anbieten
Orientierungen bieten
Recovery - Peer

Prävention (entsteht hauptsächlich aus

Analyse der Prodromalphase) Frühwarnzeichen

Coping



Bsp:
Schlafen anders
Misstrauen
Hautkribbeln

Bsp:
mehr joggen
Bitte um mehr Gespräche
In Badewanne gehen

Notfallnummern:

PsychiatrieSpitex:

Mutter:

SPD:

Arzt:

Danke
für
Eure
Aufmerksamkeit